

# SERVICE-GUIDE

## ■ Außenhandel

Die neue Energiesteuer-Richtlinie · Gerichtliche Mahnverfahren in der EU · ICC-Leitlinien zum Schutz gegen Produkt- und Markenpiraterie im internationalen Handel

## ■ Zoll

Outsourcing im Zollrecht · Gegenseitige Anerkennung des AEO · Der ATLAS-Verantwortliche · Zollsysteme und -projekte in der Schweiz

## ■ Exportkontrolle

Prüfsoftware für Sanktionslisten · Re-Export von deutscher Software mit US-Komponenten · Die novellierte Dual-use-Verordnung (EG) Nr. 428/2009 · US-Reexportrecht: Was muss ein deutscher Reexporteur zu seinem Schutz beachten?

## ■ Logistik – Transport

Das Aufbewahrungslager als mögliche Zwischenstation in der Beförderungskette



# SAPPER INSTITUT

Sanktionslistenprüfung:



Klassische Exportkontrolle:



## SAPPER INSTITUT GmbH

Anschrift: Am Gymnasium 28a, 47906 Kempen

Telefon: +49 (0) 2152/95 90 91-0

Fax: +49 (0) 2152/95 90 91-99

E-Mail: [vertrieb@sapper.de](mailto:vertrieb@sapper.de)Internet: [www.sapper.de](http://www.sapper.de)

Kontakt: Linda Metzlers, Katharina Sapper

## Firmenprofil

Das SAPPER INSTITUT hat sich seit der Gründung vor 38 Jahren, neben den Kernkompetenzen Managemententwicklung und Wissensmanagement, zum führenden Anbieter von Software für das Riskmanagement entwickelt. Im Spannungsfeld zwischen Brainware und Software sind, neben projektbezogener Individualsoftware, auch hochperformante Standardprodukte für die Außenwirtschaft

weltweit erfolgreich platziert worden. Mit dem Alleinstellungsmerkmal des treffsichereren Matchingalgorithmus hat das SAPPER INSTITUT innerhalb von vier Jahren die Marktführerschaft bei den Logistikdienstleistern in Deutschland erreicht und seinen festen Platz in der Industrie, weltweit, eingenommen. Das SAPPER INSTITUT befindet sich zu 100% in Familienbesitz und ist sowohl

finanziell als auch technologisch unabhängig: Alle Lösungen kommen aus dem eigenen Hause und sind frei von Rechten Dritter. Beides zusammen sichert allen Kunden die Weiterentwicklung der Produkte und auch die Option auf kundenspezifische Anpassungen der eingesetzten Applikationen.

## Leistungsspektrum/Produktangebote/Referenzen

Die in den letzten Jahren im SAPPER INSTITUT erfolgte ständige Erweiterung und Vertiefung der Arbeitsfelder rund um die Außenwirtschaft haben zur Gründung der SAPPER GLOBAL E.C.S. Export Control Solutions GmbH als Spin-Off des SAPPER INSTITUT geführt. Hier werden seit Mitte 2009 die Kompetenzen zusammengeführt und effizient gebündelt.

**Das Ergebnis:** Eine fein abgestimmte Palette von Dienstleistungen und Softwareprodukten, die den Kunden eine individuelle, in sich schlüssige und effiziente ganzheitliche Lösung zur Bewältigung der schwierigen Aufgaben in der Außenwirtschaft bietet. Der mögliche Zugriff auf ein Netzwerk von Partnern mit unterschiedlichen Disziplinen und internationalen Standorten wird darüber hinaus von den Kunden als attraktive Option für die Lösung globaler Problemstellungen erlebt.

### ■ domino® Sanctioned Parties Screening (Personen-Embargos)

Abhängig vom strategischen Ansatz des Unternehmens, seiner IT-Landschaft und den bestehenden Prozessen wird der Einsatz unterschiedlicher Technologien notwendig: Prüfung von Stammdaten und Belegen

- im Batchverfahren
- synchron in RealTime
- leicht asynchron im Perpetuum
- und/oder Einzelabfragen

Dies alles entweder INHOUSE oder als Dienstleistung über ein Rechenzentrum.

### ■ Alleinstellungsmerkmale domino®

- Treffsicherer Matchingalgorithmus, Hör- und Schreibfehler werden ausgeglichen
- minimale Fehltreffer, etwa 0,1 Promille, auf 10.000 Prüfungen ein Fehltreffer, abhängig von der Datenqualität beim Kunden
- hohe Geschwindigkeit, +/- 300 Millisekunden pro Abfrage im RealTime-Verfahren
- Full-Service für die Bereitstellung und laufende Pflege weltweiter Boykottlisten
- INHOUSE und über Rechenzentrum: Vollautomatische Abläufe ohne tägliches Handling
- TÜV Prüfzeugnis für den verwendeten Matchingalgorithmus und den Dateninhalt der Boykottlisten

### ■ E.C.S. – klassische Exportkontrolle

Länderembargos, DualUse... Prüfung von Belegen auf Kopf- und Positionsebene

- RealTime im Hintergrund
- Einzelabfragen zur Simulation
- Schnittstellen zu Datenbanken
- fertiges PlugIn zu SAP®
- für verschiedene Rechtsräume
- US-ReExport wird unterstützt

### ■ Alleinstellungsmerkmale E.C.S.

- Exportkontrolle beginnt schon bei der Produktentwicklung und wird über den gesamten Workflow bis zur Lieferung weitergeführt
- E.C.S. ist ein selbstlernendes System, – das macht die Prüfabläufe im Laufe der Zeit durch immer weniger Rückfragen schneller
- Bereitstellung des rechtlichen Contents für Regeln, Ausnahmen, Genehmigungen, Verbote etc...
- Contentpflege und Änderungsdienst bei Änderungen in den rechtlichen Rahmenbedingungen
- Unterstützende Tools für die Pflege des Materialstamms

Alle Lösungen werden fertig für den sofortigen Einsatz zum vereinbarten Festpreis ausgeliefert

- keine „Never Ending Projects“
- keine finanziellen Abenteuer
- Planungssicherheit auf allen Ebenen

## Preissegment

Preise auf Anfrage

## Referenzen

**Tag für Tag 28 Mio. Transaktionen weltweit** gegen etwa 30 verschiedene Sanktionslisten. Einsatz in diversen Rechenzentren von Partnern, Kunden und Providern. Referenzkontakte werden auf Anfrage gerne hergestellt.

# Das 1 x 1 der Exportkontrolle...

mit allen Regeln, Ausnahmen & Genehmigungen  
hinterlegt in Ihrem ERP-System

- was ? - Güterkontrolle
- wohin ? - Länderkontrolle
- an wen ? - Empfängerprüfung
- wofür ? - Verwendungskontrolle

An welcher  
Stelle klemmt's  
bei Ihnen ?



Mit unseren Software-Lösungen haben  
Sie Ihre Lieferkette fest und sicher im Griff !

INHOUSE - integriert in Ihre Prozesse  
über alle Stationen hinweg - in Echtzeit  
- Listen-Updates inklusive

28 Millionen domino® Transaktionen\*)  
Tag für Tag sprechen für sich !

\*) tägliche Prüfungsvorgänge in INHOUSE Lösungen und Rechenzentren

Unter fachlicher Begleitung unserer Partner